|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| TestskriptSAP S/4HANA - 17-09-20 | public |
| Responsibility Management (1NJ) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Zweck 2](#_Toc52217457)

[2 Voraussetzungen 3](#_Toc52217458)

[2.1 Systemzugriff 3](#_Toc52217459)

[2.2 Rollen 3](#_Toc52217460)

[3 Übersichtstabelle 4](#_Toc52217461)

[4 Testverfahren 5](#_Toc52217462)

[4.1 Team anlegen 5](#_Toc52217463)

[4.2 Hierarchie teamübergreifend pflegen 7](#_Toc52217464)

[4.3 Regeln anlegen 9](#_Toc52217465)

[4.4 Kontexterweiterung und Regelzuordnung 11](#_Toc52217466)

# Zweck

Auf dem Weg dazu, ein intelligentes Unternehmen zu werden, müssen intelligente Systeme Bearbeiter bestimmen können, die automatisch über Ereignisse benachrichtigt werden und für Geschäftsprozesse und -objekte zuständig sind. Es ist unerlässlich, dass Sie diese Verantwortlichkeiten, einschließlich Berechtigungen für verschiedene Kontexte, definieren und verwalten und die richtige Kontaktperson finden, die entsprechende Aufgaben und Aktivitäten ausführen kann. Die Zuständigkeitsverwaltung stellt das Teamkonzept bereit, mithilfe dessen Sie zuständige Teammitglieder mit geeigneten Definitionen für Zuständigkeiten gruppieren können. Diesen Mitgliedern werden Funktionen zur eindeutigen Beschreibung ihrer Tätigkeit zugeordnet. Funktionen und Zuständigkeitsdefinitionen dienen als Selektionskriterium, um die Bearbeiterfindung zu verfeinern. Mit diesem Umfangsbestandteil können Sie Funktionen, Funktionsprofile, benutzerdefinierte Zuständigkeitsdefinitionen und Teamarten für die Zuständigkeitsverwaltung konfigurieren.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmelden |
| Geschäftsprozessspezialist | SAP\_BR\_BUSINESS\_PROCESS\_SPEC | Geschäftsprozessverwaltung | SAP\_BR\_BUSINESS\_PROCESS\_SPEC |  |
| Administrator | SAP\_BR\_ADMINISTRATOR | Verwaltung | SAP\_BR\_ADMINISTRATOR |  |

Hinweis Weisen Sie in einem On-Premise-System dem technischen Benutzer SAP\_WFRT/WF\_BATCH zusätzlich die gleichen Berechtigungsobjekte zu, die auch der Benutzerrolle Geschäftsprozessspezialist zugeordnet sind.

# Übersichtstabelle

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | App/Vorgang | Erwartete Ergebnisse |
| [Team anlegen](#unique_6) [Seite ] 5 | Geschäftsprozessspezialist | Teams und Zuständigkeiten verwalten(F2412) | Es wird ein Team erstellt. |
| [Hierarchie teamübergreifend pflegen](#unique_7) [Seite ] 7 | Geschäftsprozessspezialist | Teams und Zuständigkeiten verwalten(F2412) | Teams werden in der Hierarchie gepflegt. |
| [Regeln anlegen](#unique_8) [Seite ] 9 | Administrator | Zuständigkeitsregeln verwalten(F4637) | Eine Regel wird angelegt. |
| [Kontexterweiterung und Regelzuordnung](#unique_9) [Seite ] 11 | Administrator | Zuständigkeitskontexte verwalten(F4636) | Regeln werden einem erweiterten Kontext zugeordnet. |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

## Team anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Prozessschritt legen Sie als Verantwortlicher die Teams an.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Geschäftsprozessspezialist an. |  |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Teams und Zuständigkeiten verwalten(F2412). | Die Listenseite "Teams" wird angezeigt. |  |
| 3 | Neues Team anlegen | Wählen Sie Anlegen.Hinweis Sie haben auch die Möglichkeit, Teams aus der Liste der vorhandenen Teams zu kopieren. |  |  |
| 4 | Allgemeine Daten pflegen | Das Bild Team enthält vier Facetten:* Teaminformationen
* Zuständigkeitsdefinitionen
* Teamverantwortliche
* Teammitglieder

Geben Sie im Abschnitt Teaminformationen folgende Werte ein:* Name
* Globale ID
* Art
* Beschreibung
* Status
* Kategorie

Der Status kann über die F4-Hilfe ausgewählt werden.Wählen Sie einen Status aus den zwei Optionen aus: "Nicht bereit zur Verwendung" und "Bereit zur Verwendung".Art und Kategorie können über die Wertehilfe ausgewählt werden.Hinweis Bei der Auswahl der Art wird die Kategorie automatisch generiert.Sie haben nun neue Teaminformationen eingegeben. | Ein neues Team wird angelegt. |  |
| 5 | Zuständigkeitsdefinitionswerte für die generierten Attribute pflegen | Bei Auswahl der Art, werden die Zuständigkeitsdefinitionen gefüllt und Werte können vom Benutzer gepflegt werden.Hinweis Dies ist ein optionaler Schritt. |  |  |
|  | Teamverantwortlicher pflegen | Der Geschäftsprozessexperte kann Teamverantwortliche ändern oder hinzufügen.Hinweis Wenn der Geschäftsprozessexperte (der das Team anlegt) einen Anwendungsbenutzer hat, wird dieser Geschäftsprozessexperte als Teamverantwortlicher vorgeschlagen. |  |  |
| 6 | Teammitglieder pflegen | Wählen Sie im Bereich Teammitglieder die Option Anlegen. Geben Sie anschließend entweder den Geschäftspartner ein, oder wählen Sie einen oder mehrere Geschäftspartner aus.Wählen Sie den zutreffenden Funktionswert für alle Geschäftspartner über die F4-Hilfe aus.Die Zuordnung von Funktionen zu mehreren Geschäftspartnern kann über Funktionen verwalten vorgenommen werden.Wählen Sie Save. |  |  |

## Hierarchie teamübergreifend pflegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Prozessschritt legen Sie als Verantwortlicher die Teams an.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Geschäftsprozessspezialist an. |  |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Teams und Zuständigkeiten verwalten(F2412). | Die Listenseite "Teams" wird angezeigt. |  |
| 3 | Hierarchie pflegen | Es gibt zwei Möglichkeiten, Teams in Hierarchien zu pflegen:* Pflegen einer Hierarchie von bereits angelegten Teams
* Anlegen eines neuen untergeordneten Teams für ein Team
 |  |  |
| 4 | Pflegen der Hierarchie von bereits angelegten Teams | Wählen Sie auf der Listenseite "Teams" ein Team aus, und wählen Sie Hierarchie anzeigen.Sie gelangen zu einer anderen Liste, die das ausgewählte Team in hierarchischer Form anzeigt.Markieren Sie das Team, und wählen Sie Untergeordnete Teams verwalten. Eine Liste der aktuellen und potenziellen untergeordneten Teams wird angezeigt.Fügen Sie untergeordnete Teams hinzu, indem Sie zwischen Ja/Nein wechseln.Wählen Sie OK. |  |  |
| 5 | Anlegen eines neuen untergeordneten Teams für ein Team | Wählen Sie das Team aus, für das Sie ein untergeordnetes Team anlegen möchten. Sie gelangen zur Detailseite des Teams.Wählen Sie Untergeordnetes Team anlegenGeben Sie die erforderlichen Details ein, und wählen Sie Sichern.Nachdem Sie das untergeordnete Team gesichert haben, wählen Sie Hierarchie anzeigen, um die Hierarchie der angelegten Teams anzuzeigen. |  |  |

## Regeln anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Prozessschritt legen Sie eine Zuständigkeitsregel an.

Voraussetzung

Bevor Sie eine Zuständigkeitsregel anlegen, legen Sie eine BAdI-Implementierung an, da die Regel-ID dem BAdI-Filterwert entspricht. Weitere Informationen finden Sie im Einrichtungsleitfaden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Administrator an. |  |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Zuständigkeitsregeln verwalten(F4637). | Die Regellistenseite wird angezeigt. |  |
| 3 | Registerkarte "Benutzerdefinierte Regel" wählen | Wählen Sie die Registerkarte Benutzerdefinierte Regel. |  |  |
| 4 | Regeln anlegen | Wählen Sie Anlegen.Hinweis Sie können auch eine vorhandene Standard- oder benutzerdefinierte Regel kopieren. |  |  |
| 5 | Allgemeine Daten pflegen | Das Bild Regel enthält zwei Facetten:* Allgemeine Informationen
* Parameter

Geben Sie im Bereich Allgemeine Informationen folgende Werte ein:* ID
* Beschreibung

Hinweis* Bei der Pflege der Regel-ID wird der BAdI-Filter standardmäßig auf "Regel-ID" gesetzt.
* Wenn das System ATO-fähig ist, wird das ATO-Präfix beim Sichern an die Regel-ID angehängt.
 |  |  |
| 6 | Parameter bearbeiten | Geben Sie im Bereich Parameter folgende Werte ein:* Name
* Beschreibung
* Typ
* CDS-View
* CDS-Felder

Wählen Sie den Typ aus folgenden Optionen aus:* Element
* Struktur
* Tabelle

Wählen Sie Sichern. |  |  |

## Kontexterweiterung und Regelzuordnung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Prozessschritt erweitern Sie einen Kontext und ordnen ihn einer Zuständigkeitsregel zu.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Administrator an. |  |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Zuständigkeitskontexte verwalten(F4636). | Die Listenseite "Kontexte" wird angezeigt. |  |
| 3 | Standardkontext erweitern | Wählen Sie auf der Listenseite einen Standardzuständigkeitskontext aus.Wählen Sie Erweitern. |  |  |
| 4 | Allgemeine Daten pflegen | Das Bild Kontext enthält drei Facetten:* Allgemeine Informationen
* Teamtyp
* Agent-Regel

Im Abschnitt Allgemeine Informationen wird die Standard-Kontext-ID automatisch mit dem ATO-Präfix oder Z\_ gefüllt. Die ID kann geändert werden.Hinweis Der Teamtyp wird automatisch aus dem übergeordneten Kontext gefüllt. |  |  |
| 5 | Bearbeiterregeln bearbeiten | Das Bild Bearbeiterregel enthält zwei Facetten:* Allgemeine Informationen
* Regelparameter-Mapping

Geben Sie im Bereich Allgemeine Informationen folgende Werte ein:* ID
* Beschreibung
* Zuständigkeitsregel-ID (benutzerdefiniert)

Geben Sie im Bereich Regelparameter-Mapping folgende Werte ein:* Name
* Beschreibung
* Datenquelle
* Wert (Textwert)

Hinweis Nachdem Sie die Zuständigkeitsregel-ID eingegeben haben, werden Name und Beschreibung automatisch gefüllt.Geben Sie entweder eine Datenquelle oder einen Wert-Parameter ein.Wählen Sie Übernehmen und Sichern. |  |  |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice. Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies. See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

